

CHECKLISTE FÜR DEN ABLAUF DES WAHLTAGS (Urnenwahl)

Europawahl

Vorbereitung

- Beschilderung des Wahlgebäudes und des Wahlraums. Im Umfeld von ca. 10 bis 20 m vor dem Wahllokal sollte keine Wahlwerbung stattfinden.
- Aushänge anbringen (Wahlbekanntmachung, Musterstimmzettel, Hinweis zur abgeschnittenen Ecke am Stimmzettel, Plakat „Fotografieren und Filmen verboten“).
- Überprüfung, ob die Wahlurne leer ist. Dann verschließen, versiegeln und bis zum Schluss der Wahlhandlung nicht mehr öffnen.
- Stifte in den Wahlkabinen anbringen und ständig kontrollieren, ob sie noch schreiben.
- Der Wahlvorsteher muss alle Wahlvorstandsmitglieder auf ihre Pflichten hinweisen.

Abstimmung

- Pünktlich um 8:00 Uhr Beginn der Wahl.
- Die Personen, die im **Wählerverzeichnis** eingetragen sind und **keinen** Sperrvermerk haben **oder** einen **Wahlschein** für den **Landkreis Deggendorf** vorlegen (Liste der ungültigen Wahlscheine beachten) sind im Wahllokal wahlberechtigt.
- Die Wahlbenachrichtigungen dürfen einbehalten werden, ein vorgelegter Wahlschein **muss** einbehalten werden.
- Stimmabgabevermerke im Wählerverzeichnis bei Einwurf des Stimmzettels in die Wahlurne anbringen.
- Falls sich abzeichnet, dass im Wahllokal weniger als 30 Wähler abstimmen, bis spätestens 17:00 Uhr dem Wahlamt Bescheid geben!!! Die Auszählung erfolgt hier durch ein vom Wahlamt (vorherige Abstimmung mit Wahlkreisleiter) bestimmtes Wahllokal**
- Pünktlich um 18:00 Uhr: Ablauf der Wahlzeit bekannt geben, Anwesende noch abstimmen lassen.
- Dann die Wahl für geschlossen erklären, der Zutritt zum Wahlraum muss für Wahlbeobachter gewährleistet sein.

Ergebnisermittlung Europawahl

Wenn möglich bereits vor 18:00 Uhr:

- Ermittlung der **Zahl der Wähler** für die Europawahl lt. der Stimmabgabevermerke im **Wählerverzeichnis** und der evtl. **eingenommenen Wahlscheine**.

Ab 18:00 Uhr: Ermittlung des Ergebnisses für die Europawahl

- Unbenutzte** Stimmzettel unverpackt sofort in die **Wahlkiste** geben.
- Übertrag der Wahlberechtigten A1, A2 und A1+A2** aus der **Abschlussbeurkundung** Wählerverzeichnis in die Niederschrift.
- Übertrag der Wähler B und der Wähler, die mit Wahlschein im Wahllokal gewählt haben bei B1** in die Niederschrift.
- Sortieren der **Stimmzettel nach Wahlvorschlägen** (bitte 2mal zählen) und **Eintrag bei D1 – D34 bei Zwischensumme I (ZS I)**.
- Sortieren der **leeren Stimmzettel und Eintrag bei C bei Zwischensumme I (ZS I)**.
- Sortieren und **Beschlussfassung über die Stimmzettel, die Anlass zu Bedenken geben** (Beschlussaufkleber anbringen). **Eintrag der beschlussmäßig ungültigen Stimmen bei C bei Zwischensumme II (ZS II), Eintrag der beschlussmäßig gültigen Stimmen bei D1 – D34 bei Zwischensumme II (ZS II)**. Bei Zwischensumme II werden nur beschlussmäßig behandelte Stimmen eingetragen.
- Die Zahl der Stimmen muss mit den Stimmabgabevermerken im Wählerverzeichnis und den evtl. einggenommenen Wahlscheinen übereinstimmen!**
- Übertrag der Zahlen auf die **Schnellmeldung** und sofortige telefonische Durchsage unter der Telefonnummer **0991/2960-335**.
- Übertrag der Zahlen in die Niederschrift. **Bei Zwischensumme I (ZS I) die nicht beschlussmäßig behandelten Stimmzettel, bei Zwischensumme II (ZS II) die beschlussmäßig behandelten Stimmzettel**. Die Summe von ZS I und ZS II ermitteln.
- Die Zahlen der Schnellmeldung nochmals mit den Zahlen der Niederschrift vergleichen (sollten identisch sein)**.
- Ausfüllen der gesamten Niederschrift.

Unterschriften

- sämtliche Unterschriften** einholen:
 - auf der **Niederschrift** der gesamte Wahlvorstand
 - auf der **letzten Seite der Niederschrift** der Wahlvorsteher/die Wahlvorsteherin
 - auf der **Versandtasche** der Wahlvorsteher/die Wahlvorsteherin
 - auf den **schlussmäßig behandelten Stimmzetteln** der Wahlvorsteher/die Wahlvorsteherin
 - evtl. auf der **Niederschrift über besondere Vorfälle oder Vorkommnisse** der Wahlvorsteher/die Wahlvorsteherin
 - auf der **Liste Erfrischungsgeld** der gesamte Wahlvorstand

Verpackung

- Verpacken der Stimmzettel in Kuverts oder Packpapier wie angegeben, Anbringen der entsprechenden **Aufkleber und Siegelmarken**, Einlegen in die Wahlkiste.
- Aufräumen des Wahllokals, Einlegen sämtlicher Wahlutensilien wie Beschilderung, Schreibmaterial usw. in die Wahlkiste.
- Anruf beim Bauhof unter der Telefonnummer 0991/2960-601**, der die Wahlkiste und die Wahlurne abholt und zum Wahlamt bringt. Bitte bis zum Eintreffen der Bauhofmitarbeiter im Wahllokal verbleiben.
- Versandtasche mit der Niederschrift und den angegebenen Unterlagen zusammenstellen** (nicht zukleben) und **ins Wahlamt bringen oder den Mitarbeitern des Bauhofs mitgeben**.

Vielen Dank für die Mithilfe bei der Europawahl 2024